dann Hilfe ein mit gesetzte Langenbach postfällig[st] a einen
Schreiber gehörende Beschlagnahme ausgegangen.

Zeugenbericht nachgesehen d. 4. etc.
Altst. 4 Jan. 1787. R. i. R. Lic.-A. Fraub.
d. G. Aktuar.

p. 5 Anfrage: ob dem Hr/n Brandstatt gehörige
Pferde wirklich, oder ob n/r sie nur abgeliefert angenommen habe
Antwort 12 Febr. 1787. Hr. D. Entrosad. Steuer-
Inventarium Eingesandt.

6 Antwort: Pferde wegen Armuth nicht abgenommen,
sind zwischen Carl u. Paul Lauben gehört zu der Lauben
v. Jahr 1762 an und alle anderen Abgaben übertragen, die
man ihr 1783 an dem einen Pferde einbehalten. Überlassen
" überdies, das Hr. Amt, wegen Nachsicht zu
pflegen, den neuen aufbauenden also möglichst
Subsistence zu leisten vorzubehalten, und 30 Klafter
Brennholz auf Hrg. Cornum Waldung abzupflegen
ohne Fordgeld i. ohne der mindeste zur Cornum
Casse dafür abgeführt werde, überlassen werden.
Altst. 18 Febr. 1787. R. i. R.
Amts-Verw. Adjunct,
resp. Rathe.

p. 7-10/Schluß: Pferdeschaden auf 6 Pferde
Einbuchst. " 2 "
Altst. 13 Febr. 1788 Lieut. (Zunächst Schaden)
Forstby 11 Febr. 1788. Pferden.

R. Hr. Amtsh. z. B. wegen d. Hrn. Inspec
Land,
Forst
Pferde,
Einbuch. } Nachr. i. Forstby. Lr.

i. Anlaß Gnädigen Befehls i. Fortsetzung (R. i. R.)
Verzeichniß
~~Forstby~~ L. L. v. Carlowitz
der Kreis-Forstby
pr. G. Lehne
L. G. Malsch
Forstb. Ramps.

p. 11
Der abgelassene Pferdeschadens Ersatz
3 Pf. 6 Gr. - 9 Gr. auf 22 1/2 extraordin. Ges. 1789-90
2 Pf. 3 Gr. - 11 1/2 = 21 1/2 Gr. à 2 Gr. 5 Pf. 1799
zur völlig Vergütung 2 Jahre Pferdes Besoldung
lt. Copie v. 11 Febr. 1798.
auf 6 Pferde Lohnes Pferdeschaden 9 Gr. 3 Pf. zur
Cornum.

p. 13 Regist. 21 Novbr. 1792

Alle Insp. Glob Mühlen, Tuchm. u. Walkmühlen
betreffend wie Inventarium: Nach der Lokalität, daß
hier für 396 Thlr. Klemme Walkmühlen angesetzt
der 100 jährige Pachtzeit i. Fortsetzung
einer Lokalität Pachtsumme, aus Gründe
und vorgefall. Umstände wohl Pachtlos
Contractbrüche: Mahne, Zeit, daß die allen
Pacht und aufhalt müssen, andern daß Mühl-
mühle noch ganz Pachtzeit verbraucht i.
daß alte Zeit der Fortsetzung Contractmäßig
Inventarium gemacht, Überlassen i. neuen
Pachter, i. Zeitpacht Stelle, nebst 2 Walk-
mühlgänge beim aufgesetzt. i. Fall. Aus-
bau wie vor. Jahre kommt.
Gutachten über Einberufung der Interessenten
Lehnen, Termin und Pflicht d. Gutsherrn.
i. eine Vorschlagung der Pachtbedingungen
Vorlage.
Darauf aber die Mühle Klage ganz Mahne
i. und Vorgaben gedacht, daß Pachtmäßig
2 Walkmühlgänge aber nicht und be-
stand. Pachter verpflichtet
100 Thlr/Jahr
3 Pf. 6 Gr. à Thaler.
Keine Pachter.
Altst. 22 Novbr 1792.

R. i. R.
d. Gleichstellung, Ihre
Pachtbedingungen Vorgabe,
Mühlen Einl. Vorgabe,